

brander



Mitteilungsblatt der Schachfreunde Brand 1981 e.V.

Winter 2020

Nr. 79

Inhalt

	Seite
SF Brand online-Club	2
Grillnachmittag	3
Werbung, Dank an unsere Unterstützer	4
Schach live	5
Protokoll JHV 2020	6
Vereinsjubiläum, Printenblitzen	7
„Hilfsmatt“ Ph. Lamby	8/9
Grußwort des Vorsitzenden	10
Sparkasse Brand	11



Krippe in Puerto de la Cruz (Teneriffa)

Foto: db

Jahresrückblick 2020

„Dieses Weihnachtsfest 2020 darf sich nicht wiederholen!“ So der Satz, den Kabarettisten der Kanzlerin, in Anlehnung an ihren Satz zu 2015, heute in den Mund legten. Und in der Tat macht es wenig Freude, auf das Jahr 2020 zurückzublicken. Es war ein Jahr voller Absagen: Absagen von Turnieren, Absagen von Vereinsfesten. Und auch im Blätterwald von ASVb und Verein nur ein laues Lüftchen. Einen *Aachener Schachbrief* gab es nur mit dünnen Notausgaben, weil auch im Verband nichts los war. Auch zwei Nummern des **brander schach** fielen aus, da es kaum was zu berichten gab. Lange Zeit waren im Frühjahrslockdown die Räumlichkeiten der AWO für jeden, also auch die Schachfreunde, geschlossen. Als sie dann ab Ende Juli unter bestimmten Hygieneauflagen wieder öffneten, kam Hoffnung auf. Mit zeitlicher Verzögerung wurde die Jahreshauptversammlung, Pflichttermin für jeden Verein, im August durchgeführt. Unter vielen Wenn und Aber wurde sogar optimistisch ein Spielbetrieb wieder geplant. Am 17. September startete unter guter Beteiligung die Vereinsmeisterschaft 2020/2021. Aber schon am 4. Spieltag, den 15. Oktober, war wegen zu hoher Coronafallzahlen wieder Sabbat. Die befürchtete zweite Welle baute

sich auf. Das unter den gegebenen Umständen es überhaupt zu einem Spielbetrieb kam, ist dem Schriftführer und Turnierleiter Jürgen Weischenberg zu verdanken, der es einrichtete, daß jeder, wer wollte, auf Lichess an einem online-Turnier teilnehmen konnte. Seine neueste Einrichtung für den Verein ist der Discord Server. <https://discord.gg/CDcVaKpzSh> Hier kann man sich in einer Launch etwa über laufende Weltmeisterpartien austauschen. Online ist z. Zt. Die einzige Möglichkeit, den Laden am Laufen zu halten.

Schachfreunde Brand online-Club 2020

Mitten im Corona-Shutdown startete am 26. März um 19h30 der Online-Club der *Schachfreunde Brand* seinen ersten virtuellen Vereinsabend auf lichess.org. Zunächst waren es an diesem Abend 14 Mitglieder. Aber schon bald wuchs der Onlineverein um weitere 17 an. Organisator des Ganzen war und ist „klopps“. Hinter diesem Aliasnamen verbirgt sich der Schriftführer der SF Brand 1981 e.V., also das Vorstandsmitglied des Vereins aus dem „echten“ Vereinsleben.

Aus der Ferne betrachtet und ohne von der Online-Organisation Ahnung zu haben, zwang sich dem Fliegenden Reporter (Fl. Rep.) dieses Hefts der Eindruck auf, daß die Organisation dieses Onlinevereinsabends mit dem dazugehörenden Turnier für seinen Organisator eine Menge Arbeit bedeutete und vor allem, daß man über das dazugehörige Knowhow wohl verfügen muß.

Mit dieser „Vereinsgründung“ und seiner Organisation hat Klopps sich um den Verein große Verdienste erworben. Als alle Welt wegen der Seuche zuhause bleiben mußte und der Schachclub sich über Wochen nicht mehr treffen konnte und durfte, war der feste Termin am Donnerstagabend im Netz die Einrichtung, die den Laden zusammenhielt.

Die Online-Vereinsmitglieder

BeefyGoose03, nCounter, Capturecaptures, Sansenna, Niklas2012, Freddy6258, DROEFE, siegfriedkroll, theoriefeind, Pacioli, SchwattePitt, Queenoo, rolf47, springer17, melik70, oceski, dulub, Arminia69, frank1508, manbubies, KalleMi, luki2006, thomas54, McAdelt, Bettendorf01, ftroeder, Fisch1, Bernd52 Creativemykel, klopps

Und es zeigte sich - Überraschung! -, daß nicht nur Schachfreunde aus Brand und Umgebung am Vereinsabend teilnehmen konnten, sondern – das Netz machts möglich – Schachfreunde von überall her. Der entfernteste war vermutlich **Melik**, von dem, über informelle Kanäle zu erfahren war, daß er irgendwo auf der schönen Insel Teneriffa vor dem PC saß. Ein anderer, **McAdelt**, saß mit seinem PC irgendwo hinter den Deichen in Ostfriesland und von **fisch1** ist zu vermuten, daß er irgendwo vom Niederrhein aus am Turnier teilnahm, sofern er nicht in Niederforstbach am PC saß. Wer also von wo aus ins Geschehen eingriff und vor allem, wer sich hinter den vielen Pseudonymen verbarg, ist, so glauben wir, bis zum Schluß nicht restlos geklärt worden,



obwohl bei einigen doch die Neugierde groß war. Zudem zeigte sich, daß Spieler der etwas älteren Generation von dem Namensversteckspiel im Netz noch nicht so viel Ahnung hatten und sich mit Namen und Geburtsjahr einloggten. Als Pseudonym wäre sicher noch interessant gewesen: Terminator oder Shredder. Gerade die etwas Schwächeren hätten unter einem solchen Aliasnamen mit Sicherheit mehr gepunktet...

Die Neugierigsten, die wissen wollten who's who, waren wohl **fisch1** und **Arminia69**. Schön waren auch so Aufforderungen wie: **fisch1**: „Bernd52, du mußt Dich anmelden, wenn Du mitspielen willst.“ **Fisch1** hätte auch schreiben können in Echt (hier aus Datenschutzgründen durchgeixt) „Dxxxxx.“ Hat er aber nicht gemacht. Vornehm wurde jeder so angesprochen wie die Etikette es verlangte. Insgesamt wurden bis zum 9. Juli 2020 14 online-Vereinsabende durchgeführt. Und jeder war – selbst für Gäste, die nicht aktiv am Turnier teilnehmen – ein Highlight in der Coronawoche.

Die Partie ftroeder gegen Anonymous vom 26.03.2020



Die spielentscheidende Stellung

[wie der realexistierende **ftroeder** dem Fl. Rep. einmal im Bus auf der Heimfahrt nach Aachen verriet, arbeite er z. Zt. an einem System, das so raffiniert sei, daß der Gegner am Ende nicht wisse, wieso er überhaupt verloren habe. Vielleicht war auch in dieser Stellung schon der Punkt erreicht, wo sich Anonymous frug: „Wie konnte es nur soweit kommen--“)“]

Zurzeit wird dank Lockdown light wieder auf lichess gespielt. Zuletzt gab es den Mannschaftskampf Brand gegen Herzogenrath, den die Brander für sich entscheiden konnten, nachdem sie in den vorangegangenen Runden im Frühjahr zwei Mannschaftskämpfe gegen die Schachfreunde aus H'rath verloren hatten.



Grillnachmittag mal (wo)anders

Das diesjährige Grillfest war für den 05. September bei der Feuerwehr in Brand angemeldet und genehmigt worden. Gegrillt werden sollte, wie in den letzten Jahren, zu Saisonbeginn am Görtzbrunnen in Freund. Dann aber kam recht kurzfristig die Absage durch die Feuerwehr mit dem Hinweis auf die Coronabeschränkungen. Und so hieß es dann Alternative? oder alles absagen.

Man einigte sich auf Alternative: Grillen im kleinen Rahmen privat bei Dieter Bernd im Garten an der Ludwigsallee.



In der Runde v.l.n.r.: Guido Wendland (Vorsitz), Bijan Khabbas Kafi, Matthias Peters (Ehrenmitglied der SF Brand) „Bob“ Bozidarevic, Freddy Smeets.

Robert Offermanns, der Ehrenvorsitzende, hatte wie zum regulären Grillen, fast das ganze Equipment wieder mitgebracht. Besonders wichtig schien das Zeltdach, da das Wetter doch unbeständig war. Da das Wetter kühl genug war, konnte man auf den Kühlschrank verzichten.



Slobodan Bozidarevic und Matthias Peters, die Schachveteranen der ersten Mannschaft

Für Matthias war der Grillplatz nur schwer zu erreichen, da es einige Treppenstufen hinauf ging und es kein Geländer gab.

Zu Beginn der Fete meinte eine Nachbarin über den Zaun hinweg, ob wir eine Coronaparty abhalten wollten---? Nichts ist ohne Risiko. Aber es hat sich nachweislich niemand infiziert.



Vorsitzender und Ehrenvorsitzender

Insgesamt hat der Verein 50 Mitglieder, die natürlich auf der kleinen Terrasse nicht alle Platz gehabt hätten. Aber selbst dann, wenn nur die gekommen wären, die sich sonst am Görtzbrunn einfinden, wäre es eng geworden. Und somit ist klar, daß diese Runde hier kein vollwertiger Ersatz für das Vereinsfest gewesen sein kann.



Irgendwie zurückgezogen und nicht mit aufs Bild gekommen: Jürgen Weischenberg.

Parkprobleme gab es diesmal in der Ludwigsallee genauso wenig wie in der Botanik des Görtzbrunnen, da die Allee wegen langanhaltender Baumaßnahmen fast komplett gesperrt war und immer noch ist. Zwei Politessen sagten mir am Vortag noch: „Die Gäste können parken, wo sie wollen. Hier gibt’s wegen der Baustelle diesmal keine Knöllchen.“ db



Da es sich aufgrund fehlender Druckmöglichkeiten bei dieser Ausgabe wieder um eine Notausgabe handelt, fehlt der Redaktion der SF Brand das nötige Material, um ihre Unterstützer, die wesentlich zur Finanzierung des Spielbetriebs mit ihrer Werbung beitragen, hier wirkungsvoll ins Bild zu setzen. So müssen wir etwas improvisieren. Für Ihre Unterstützung danken wir:

Firma **NOVOCOM**

Die „Wahlitaliener“ und langjährigen Mitglieder der *Schachfreunde Brand*

Marita Ernert & Arthur Jecu

Mit Ihrem Firmen-Motto:

ONLY QUALITY HAS A FUTURE

Herzlich Willkommen in den Brander Apotheken



www.brander-apotheken.de

Bestimmt eine gute Adresse für Desinfektionsmittel!

 **Zusatzinformationen auch hinsichtlich Coronainfektion bieten die drei Apotheken auf facebook.**

Unterstützung finden Die SF Brand auch stets im Brander Berg. Hier ist eine der Verteilstationen unseres *brander schach*

OIL!

Tankstelle im Brander Berg
Markenkraftstoffe, Shop-Angebote und Waschstraße

Trierer Str. 856 in Brand. Tel.: 0241-9209363
www.oil-tankstellen.de

Wichtig für alle Öcher, aber auch für die *Schachfreunde Brand*, ist die **ENERGIE!**

Genauer gesagt, die Energie, die die STAWAG liefert. Denn jeder weiß wer dahintersteckt, *wenn irgendwo ein Licht angeht.*



Foto aus Internet

Unterstützung erhält zudem der Club von der Firma unseres Schachfreunds Karl-Heinz Henning. (SF Brand I)



Krefelder Str. 153, Tel.: 0241/ 92840-0 www.objekta-hausverwaltung.de



K.H. Henning Geschäftsführer der Firma Objekta

Impressum
Herausgeber **brander schach**:

Dr. Guido Wendland
Heussstraße 9
52078 Aachen-Brand
Tel.: 0241- 450 900 55

Redaktion:
Dr. Dieter Bernd
Beiträge in Wort und Bild erbeten an:
e-mail-Adresse: d_bernd@t-online.de

Das Mitteilungsblatt der Schachfreunde Brand
erscheint vierteljährlich

Not macht erfinderisch!

SF Brand als Online-Schachclub. Flashback in die erste Welle

Die SF Brand treffen sich erstmalig am kommenden Donnerstag, den 26. März bei **Lichess** und zwar um 19h30 zum Training und zum Schachspielen.

Nun die Frage, wie komm ich dahin mit Bus und Bahn? Nein! Überraschung! Per Mouse! Und so geht's:

Eine Einladung und eine kleine Instruktion durch unseren Turnierleiter Jürgen Weischenberg alias „klopps“ gibt es hier.

Aachen, 21. März 2020

Liebe Schachfreunde,

wegen der aktuellen Lage haben wir auf lichess ein Team namens "Schachfreunde Brand 1981 e.V." gegründet, zu dem ich euch gerne einladen möchte. Legt euch dazu einfach auf <https://lichess.org/> ein kostenfreies Benutzerkonto an, falls ihr noch keines habt, und klickt dann auf folgenden Link:

<https://lichess.org/team/schachfreunde-brand-1981-ev>

Heute Morgen habe ich zu Testzwecken mit Matthias zusammen schon einmal eine Partie vom letzten Jugendtraining analysiert. Die Analysen findet ihr hier:

<https://lichess.org/study/w97vhSe7>

Gerne dürft ihr die Analysen um eure eigenen Ideen und Varianten erweitern; zusammen können wir so gemeinsam lernen und kommen nicht aus der Übung. Tipp: Ihr könnt die Analysen auch auf dem Handy mit der lichess-App komfortabel betrachten.

Als erste gemeinsame Aktion soll am kommenden Donnerstag eine neue Runde des Blitz Grand-Prix im Rahmen eines online Vereinsabends zur gewohnten Uhrzeit um 19:30 h ausgetragen werden. Falls Interesse besteht, sind dann in Zukunft noch weitere Aktionen wie ein Online-Simultan und Online-Training geplant. Meldet euch an! Werdet Mitglied unseres Online-Teams und lasst euch durch Corona nicht die Freude am Schachspiel nehmen.

Viele Grüße
Jürgen

Solltet ihr es irgendwie nicht schaffen, mit Eurer Mouse dorthin zu kommen, Jürgen ist über e-mail oder auch Telefon sicher gerne bereit, mit Euch und Eurem Mousie den Pfad durchzugehen.



j.weischenberg@gmail.com

Schach live in Corona-Zeiten

Zum Neustart der Saison Anfang August mußte erst ein Hygienekonzept erarbeitet werden. Hierzu gehörte Hände desinfizieren bevor man den Raum betrat, Tische so kramen, daß zum Nachbartisch genügend Abstand war. Dazu saßen die Spieler nun nichtmehr an der Breitseite des Tisches, sondern jeweils an den Kopfenden: Quasi doppelte Armlänge Abstand.



Vorne: Jürgen Weischenberg und unser neues Vereinsmitglied, Benedikt Spiertz.

Dazu standen die Türen offen, um die eventuell mit Corona konterminierten Aerosole aus dem Raum zu bekommen. Und dazu, für die besonders Vorsichtigen, noch Mund- und Nasenschutz.

Getränke von der Bar---? Fehlanzeige! Alles untersagt. Am Ende des Spielabends hieß es dann noch desinfizieren aller benutzten Tische.

So verging der Sommer auch in der vagen Hoffnung unter diesen Umständen bis ins Frühjahr hinein die Vereinsmeisterschaft spielen zu können. Leider kam es anders.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung Schachfreunde Brand 1981 e.V.

Datum: Donnerstag, 13. August 2020, Beginn: 19:20 Uhr
Teilnehmerzahl: 15, siehe Teilnehmerliste

TOP 1: Der Vorsitzende Dr. Guido Wendland begrüßte die Anwesenden

TOP 2: Ehrungen für die Sieger von Vereinsmeisterschaft und Pokal.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden. Die sportliche Situation der Mannschaften wird thematisiert. Bericht von Vereinsaktivitäten am Tag der Vereine in Brand und Begrüßung von neuen Mitgliedern. Rückblick auf Online-Vereinsabende auf LiChess und Vergleichskämpfe mit SV Herzogenrath sowie die Teilnahme an der DSOL (Deutsche Schach Online-Liga). Alle Schachfreunde werden noch einmal für das kommende Sommerfest im September eingeladen. Der Vorsitzende gratuliert den Jubilaren des Schachvereins; unter anderem wird der ASVb am 27. September die silberne **Ehrennadel an Ghazi Kallas** für langjährige Mitgliedschaft überreichen.

TOP 4: Bericht des Schriftführers. Die Mitglieder werden gebeten, ihre Adressdaten bei Veränderung dem Verein mitzuteilen, damit sie auch weiterhin über die Vereinsaktivitäten informiert werden können. Aktuell sind 50 Mitglieder im Verein angemeldet.

TOP 5: Bericht des Kassierers. Auflistung der Vermögensverhältnisse des Vereins.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden 813 Euro entspart.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer. Anhand der den Kassenprüfern vorliegenden Unterlagen wird eine Empfehlung für die Entlastung des Vorstands ausgesprochen.

TOP 7: Die Entlastung des Vorstands erfolgt nach Antrag des Kassenprüfers mit 12 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen von 16 Stimmberechtigten.

TOP 8: Verlesung des Berichts des Jugendwarts über die Jugendarbeit im Verein. Das erfolgreiche Jugendtraining musste mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie leider pausiert werden. Einige Jugendturniere, für die sich Brander Teilnehmer qualifiziert hatten, konnten leider nicht durchgeführt werden. Es wird vorgeschlagen, für die kommende Saison eine dritte Mannschaft komplett aus Jugendlichen aufzustellen.

TOP 9: Bericht des Turnierleiters. Aus der vergangenen Saison sind keine besonderen Vorkommnisse zu vermelden, die Teilnahme an einigen Turnieren war allerdings sehr schwach. Wegen der Corona-Pandemie mussten viele Vereinsturniere in der laufenden Saison ausfallen.

TOP 11: Neuwahl eines Kassenprüfers. Thomas Meissner wird als **Kassenprüfer** vorgeschlagen. **Thomas Meissner** wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Er löst damit Freddy Smeets als Kassenprüfer ab und unterstützt Robert Offermanns, der turnus- und satzungsgemäß als Kassenprüfer erhalten bleibt.

TOP 12: Beim Vorstand sind keine weiteren Anträge eingegangen.

TOP 13: Zielvorgaben für Mannschaften. Die Zielvorgaben werden im Detail noch mit den Mannschaftsführern besprochen:

Robert Offermanns (MF 1. Mannschaft),

Dr. Frank Redeker (MF 2. Mannschaft) und Freddy Smeets (MF 3. Mannschaft).

TOP 13: Verschiedenes.

- Der Vorschlag, mit der dritten Mannschaft freiwillig abzustiegen, um in der tieferen Liga nur vier Bretter pro Mannschaftskampf besetzen zu müssen, wurde diskutiert. Es wurde auch vorgeschlagen, stattdessen eine neue 4er Mannschaft zu gründen, um die zweite Mannschaft homogener aufstellen zu können. Eine endgültige Entscheidung über die Mannschaftsaufstellungen wurde auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die Vereinsmitglieder werden noch einmal in einem Schreiben dazu aufgefordert, ihre persönlichen Wünsche für die Mannschaftsaufstellung dem Vorstand mitzuteilen.

- Es wurde diskutiert, wie während der Corona-Pandemie Schachturniere im Verein durchgeführt werden können. Wegen der Ansteckungsgefahr soll auf Turniere mit externer Beteiligung verzichtet werden. Auf strikte Einhaltung der Hygienemaßnahmen wie z.B. Händedesinfektion und regelmäßiges Lüften muss geachtet werden. Tische sollen zum besseren Einhalten der Abstandsregeln quer gestellt werden.

- Für die Versammlung des ASVb am Sonntag können drei Delegierte des Schachvereins gesendet werden.

Die Sitzung endet um 21:00 Uhr.

Die Richtigkeit des Protokolls bestätigen:

Dr. Guido Wendland (Vors.) Dr. Dieter Bernd (Kasse)
Jürgen Weischenberg (Schrift- und Protokollführer)

Teilnehmerliste

Anwesende Stimmberechtigte waren: Jürgen Weischenberg, Benedikt Spiertz, Dieter Bernd, Guido Wendland, Thomas Meißner, Robert Offermanns, Karlheinz Henning, Philipp Lamby, Michael Stettner, Ghazi Kallas, Mohammed Khabbaz Kafi, Michael Akingboye, Queen Akingboye, Slobodan Bozadarevic, Siegfried Kroll, Matthias Peters

Wechsel an der Verbandsspitze



Jürgen Wagemann (Archivfoto, Gem. Spieltag 2018)

Jürgen Wagemann war 8 Jahre Vorsitzender des ASVb. Er trat aber zu einer Wiederwahl in diesem Jahr aus beruflichen Gründen nicht wieder an. Neuer Vorsitzender siehe Seite 9

Jubiläum und Corona

Im kommenden Jahr wird der **Schachclub 40 Jahre** alt und der Ehrenvorsitzende Robert Offermanns hat schon durchblicken lassen, daß der Vorstand sich Gedanken machen sollte, wie dieser Geburtstag begangen werden soll. Dieser aber rauft sich derweil noch die Haare, weil ihm nicht klar ist, was geht und was nicht. Manches ist planbar aber am Ende nicht realisierbar wegen Corona---!?! Angedacht wäre eventuell ein Jubiläumsturnier, eine Simultanrunde, natürlich eine Ausgabe des **brander schach**, aber auch eine Weiterführung der von Hardy Adelt angelegten Vereinschronik. Da wären immerhin 15 Jahre zu recherchieren---! Die erste Chronik schrieb Hardy mit Unterstützung Ulrich Offermanns zum 10jährigen. 15 Jahre später kam eine Weiterführung und nun stünden wieder 15 Jahre an. Und die recherchiert und schreibt man nicht Übernacht! Möglich und wünschenswert wäre natürlich auch ein Grillfest. Turniere und Grillfest etc. hängen aber davon ab, ob man durch Impfen die Pandemie unter Kontrolle bringt. Aber die anderen Dinge sind quasi Arbeit fürs Homeoffice und damit nahezu Corona unabhängig.

Wichtig in diesem Zusammenhang wäre auch Öffentlichkeitsarbeit. Dazu gehörte dann ein Artikel in *Brand aktuell* und vielleicht ein kleiner Bericht im Lokalteil der *AZ/AN* bzw. im *Super Sonntag*. Zu diesem Thema sind Vorschläge aller Art an den Vorstand seitens der Vereinsmitglieder herzlich willkommen.

Wenn sich der Fliegende Reporter nicht täuscht, gab es zu einem der vorangegangenen Jubiläen sogar einen Festausschuß, der die Vorschläge sammelte und die nötigen Arbeiten durchführte bzw. delegierte.

Nun gab es aber schon den Einwand, es sei ja noch nicht das ganz große Jubiläum, also das 50zigste. Aber, so der Ehrenvorsitzende, dies solle kein Grund sein, dieses Jahr einfach so passieren zu lassen.

Nebenbei erwähnt, stünde auch noch ein kleines rundes Jubiläum kommendes Jahr an: Die Nummer Achtzig des Vereinsblatts **brander schach**. Wer hätte damals im Dezember 1997 gedacht, daß die Redaktion so lange durchhalten würde. Also: feiern wir die Feste wie sie fallen!

Aktuell aber stehen wir ja wieder vor einem harten Lockdown, in dem voraussichtlich bis ins kommende Jahr hinein mal wieder nichts geht. Kein richtiges Weihnachtsfest und schon gar keine Silvesterpartie. So endet bezüglich Corona das Jahr schlimmer als es angefangen hat.



Coronazeiten: Dieter Bernd und Leonardo Korinth mit Maulkorb auf der Vorstandssitzung des ASVb im Aug. 2020



Bild zum 3. Advent. (13. Dez.)

Printenblitzen diesmal ganz anders

Liebe Schachfreunde,
wir möchten euch gerne zu unserem Printenblitz-Turnier einladen, dass wir jedes Jahr traditionell zu Weihnachten durchführen. Dieses Jahr findet das Turnier online auf Lichess statt:

<https://lichess.org/tournament/Gpe0phLW>

Turnierbeginn ist am kommenden Donnerstag, den **17. Dezember um 19:30h**. Die Bedenkzeit beträgt 5min+1s pro Spieler und Partie. Für die Teilnehmer gibt es "virtuelle Printen" zu gewinnen und die Ergebnisse werden auf unserer Homepage unter

<https://schachfreunde-brand.de/printenblitzen>

veröffentlicht.

Viele Grüße

Jürgen

Und so fällt die Weihnachtsfeier der SF Brand coronabedingt dieses Jahr auch aus. Immerhin, der Turnierleiter verspricht „virtuelle Printen“. Die sind bestimmt auch lecker, und man wird auch nicht dick davon: total Diät!



Das Hilfsmatt

von Dr. Philipp Lamby

Weihnachten soll ja angeblich ein Fest des Friedens und der Harmonie sein und deswegen wollen wir uns in dieser Ausgabe ein paar Schachrätsel ansehen, in denen Schwarz und Weiß einträchtig ein gemeinsames Ziel verfolgen und kooperieren, um eine Mattstellung aufs Brett zu bringen. Das ist natürlich eine Denkweise, die dem Schachspieler im Allgemeinen fremd ist, weswegen es nicht überrascht, dass das Hilfsmatt im Vergleich zur über tausendjährigen Geschichte des Schachproblems ein relativ junges Genre ist und erst in den 1860er-Jahren aufkam. Max Lange ("Man könnte auch bei diesen Aufgaben im bildlichen Sinne eine Analogie wiederfinden und zwar mit dem Gebote des Christentums, selbst dem Feinde nur Gutes zuzufügen.") und Samuel Loyd gelten als die Erfinder.

1) Samuel Loyd, Chess Monthly, 1860. Version von E.Schildberg, Die Schwalbe, 1932. Hilfsmatt in 3 Zügen.



Gemäß den üblichen Konventionen zieht bei einem Hilfsmatt Schwarz an und wird in der angegebenen Anzahl Züge mattgesetzt. Wir suchen also eine legale Zugfolge "Schwarz zieht, Weiß zieht, Schwarz zieht, Weiß zieht, Schwarz zieht, Weiß setzt matt." Eine gute Strategie beim Lösen von Hilfsmattaufgaben ist es übrigens, wenn man sich erst mal überlegt, auf welchem Feld der schwarze König denn mattgesetzt werden soll

2) T. Jackelen - G. Welling, NRW Oberliga 1997/1998. Hilfsmatt (von Weiß) in wie vielen Zügen?



Hilfsmatts sind recht schwierig zu komponieren, weil ganz streng nur genau eine Zugfolge zum Ziel führen soll. Die legendären Hilfsmatts aus der Praxis sind deswegen in der Regel nicht lupenrein. In der abgebildeten Partiestellung aus einem Mannschaftskampf des ASV zum Beispiel gelang es Weiß, der total auf Gewinn steht und nur noch seinen a-Bauern umwandeln muss, sich in vier Zügen mattsetzen zu lassen, was selbst mit Absicht gar nicht so einfach zu bewerkstelligen ist: 56.Kf3 Kd5 57.Kf4 Sf2 59.Le2 Kd4 60.Lf3?! Sh3#. Aber es wäre sogar noch schneller gegangen, und zwar wie?

3) Wolfgang von Pittler, Chemnitzer Wochenschach, 17.5.1925. Hilfsmatt in 2 Zügen.



W. von Pittler war der Redakteur der "Schach-Ecke" im Aachener Anzeiger von 1926-1934. Aus dieser Quelle bedienen wir uns hier ein wenig. Zu der vorliegenden Komposition schrieb er: "Diese Aufgabe brachte uns eine große Überraschung: Wir hielten sie nämlich für sehr leicht und bekamen von den verschiedensten Seiten Zuschriften, die Druckfehler oder gar Unlösbarkeit vermuteten!!"

4) Frank Roß, Aachener Anzeiger, 12.9.1931. Hilfsmatt in 3 Zügen.



Roß war ein Knappschaftsinspektor aus Bardenberg, der das Komponieren von Schachproblemen zu seinem Hobby gemacht hatte. Seine Aufgaben, die im Aachener Anzeiger erschienen, sind sehr ansehnlich und deswegen soll hier mal eine davon dem Vergessen entrissen werden.

5) Valerian Onitiu, Aachener Anzeiger, 7.10.1932, Hilfsmatt in 3 Zügen.



Das bemerkenswerte an dieser Aufgabe eines renommierten Budapester Komponisten ist, dass sie recht leicht zu lösen wäre, wenn man den ersten schwarzen Zug einfach weglassen könnte: 1...Sg3 2.Kg4 Sxf5+ 3.Kh5 Txf5#. Aber das geht natürlich nicht und deswegen müssen wir uns was anderes überlegen, nämlich?

Lösungen:

1) Schwarz eilt mit dem König in die Ecke, während Weiß ein Doppelschach aufbaut: 1.Kf6 (Schwarz fängt an!) Ta8 2.Kg7 Lb8 3.Kh8 Le5#.

2) 1.Kf3 Kf7 2.Kf4 Sc7 3.Kg5 Sxe6#. Also Hilfsmatt in 3. Schwarz kann die ersten Züge aber auch umstellen.

3) Das ist ein richtiges Kolumbusei: wenn man weiß wie's geht, ist es einfach: 1.Sg8!! fxe8=S!! 2.Ke8 Sf6#. Ich habe das Problem schon öfters vorgeführt und bisher hat noch jeder die Lösung gefunden ... irgendwann.

4) 1.Le3 Tb7 2.Lc5 Kd2 3.Kd4 Tb4#. Das Mattbild mit der Fesselung ist schwer zu erraten. Gratulation an alle, die es gefunden haben.

5) Ich hoffe, ich konnte den Leser mit der Einleitung ein wenig die Irre führen. In der Lösung muß der Turm, der im "Satzspiel" das Matt gab, gemeuchelt werden: 1.Kxg2!! Sxg5 2.Kh1 Sf3 3.Lg2 Sg3#. Ich sagte doch, der Gedanke harmonischer Zusammenarbeit ist den Schachspielern fremd!



Philipp Lamby seit Sommer 2020 neuer Vorsitzender des ASVb
(Foto aus AC-Schachbrief)

Liebe Schachfreunde,

leider hat das Virus nach zeitweiliger Verschnaufpause wieder zugeschlagen und zwingt uns, die Aktivitäten in den Online-Bereich zu verschieben.

Wir versuchen deshalb, diese Zeit bestmöglich mit verschiedenen Online-Turnieren und Vergleichskämpfen zu überbrücken. Insbesondere steht ab Januar die Neuauflage der Online-Liga auf dem Programm bei dem wir - entsprechendes Interesse vorausgesetzt - wieder mit ein oder zwei Mannschaften an den Start gehen könnten.

Ich bin hoffnungsfroh, dass Dank der Impfstoffe 2021 wieder ein weitgehend normales Jahr werden kann. Wir werden, sobald dies vertretbar ist, unsere Vereinsmeisterschaft mit der Rekordbeteiligung von 14 Spielern wieder aufnehmen. Auch der Mannschaftsspielbetrieb wird sicherlich wieder starten, aber es ist noch nicht bekannt wann und wie.

Ich wünsche allen Schachfreunden ein frohes, besinnliches und hoffentlich nicht zu einsames Weihnachtsfest.

Guido Wendland
Vorsitzender SF Brand



Zu guter Letzt:

Vater: "Fritzchen, zünde doch bitte den Christbaum an!" Nach einer Weile fragt Fritzchen: "Vati, die Kerzen auch?"

Es ist kurz vor Weihnachten, Fritzchen geht zu seiner Mutter und sagt: "Du, Mama, du kannst die Eisenbahn vom Wunschzettel streichen, ich habe nämlich zufällig eine im Wandschrank gefunden!"



o.k. liebe Schachfreunde, das war's mal wieder für dieses Jahr. Die Redaktion wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, bleibt gesund (Schwund kann sich der Verein nicht leisten) und kommt gut ins neue Jahr.

Dank sagen wir allen, die auch im abgelaufenen Jahr den Verein wieder durch Spenden, Werbung in unserem Vereinsblatt, aber auch durch ihren „Inaktivenbeitrag“ unterstützt haben.

unsere inaktiven Mitglieder:

Marita Ernert
Artur Jeku
Jürgen Ferdinand
und last but not least
Philipp Lamby
der aktivste aller Inaktiven und nebenbei auch
Vorsitzender des ASV

Besonderen Dank aber geht an unseren Schriftführer und Turnierleiter Jürgen Weischenberg, der in schwierigen Zeiten alles - und zwar mit Erfolg - unternommen hat, einen alternativen Spielbetrieb für den Verein zu organisieren.





Über Geld sprechen
ist einfach.



[sparkasse-aachen.de](https://www.sparkasse-aachen.de)

Weil die Sparkasse nah ist
und auf Geldfragen die
richtigen Antworten hat.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Aachen

Schachfreunde Brand 1981 e.V.



Wir treffen uns **jeden Donnerstag**
ab 19 Uhr in der **AWO** (Arbeiterwohlfahrt)
Am Reulert 87 in Brand
zum Training mit einem
Internationalen Schachmeister (IM),
zu Vereinsturnieren
oder einfach so zu einer
Partie Schach.

Unsere **Jugend** trifft sich regelmäßig
samstags um **10 Uhr** im **JUB** (Jugend und
Begegnungszentrum) in der Schagenstraße.

Kontakt: 0241-154315

**Come on
and play with us**

Die *Schachfreunde
Brand 1981 e.V.*
Suchen neue
Schachspieler und
Schachspielerinnen
Im Angebot wäre da
ein Platz in der

Liga West
in der
Kreisliga
in der
1.Kreisklasse

oder ganz entspannt,
ohne große Ambitionen,
einfach mal
vorbeikommen
und eine Partie spielen.

weitere Infos:
[www.schachfreunde-
brand.de](http://www.schachfreunde-brand.de)